

Mazda Drift MX5



Mazda bringt 2013, in einem MX-5, das erste Werksteam in der DCA an den Start. Martina Patka und Mario Kranabettler sind die Piloten im Team Mazda Open Race.

„Dieser MX-5 ist der beste, den ich je gefahren bin“, Mario Kranabettler überschlägt sich nach den ersten Trainingstörns fast vor Freude.

Gemeinsam mit Martina Patka wird er am Wochenende im Team Mazda Open Race mit dem ersten Werks-Mazda bei der Drift Challenge Austria (DCA) in Saalfelden an den Start gehen.

„Uns bei Mazda Austria begeistert die Grundidee, die hinter der Drift Challenge steht“, erklärt Jo Deimel, PR-Manager bei Mazda Austria, das starke Engagement. „Vom Prinzip her heißt das für mich: Mit Talent hinkommen, Nummerntafel runter, Startnummer rauf – und los geht's.“

Mazda MX-5 2,0i Revolution

Das erste Werksauto in der DCA ist ein serienmäßiger 160 PS starker MX-5 2,0i Revolution. Pilotieren werden den Werks-MX-5 Martina Patka und Mario Kranabettler, die beide bereit letztes Jahr mit einem MX-5 in der DCA erfolgreich waren. Kranabettler holte sich nach den Meistertiteln 2010 und 2011, letztes Jahr den Titel des Vizemeister. „Martina und Mario haben gezeigt, dass sie das Können für den Klassensieg haben“, erklärt Jo Deimel seine Entscheidung.

Stockerl als klares Ziel

Das Leistungsplus und die Differentialsperre lassen Martina Patka für die kommende Saison hohe Ziele setzen: „Mit meinem Auto fuhr ich letztes Jahr konstant im Mittelfeld. Mit dem stärkeren Auto möchte ich heuer schon auch einmal aufs Stockerl der Klasse S1.“ Noch höher greift Mario Kranabettler: „Ich gehe nicht an den Start, um Zweiter zu werden. Die Klasse S1, in der wir uns mit dem Werksteam der Herausforderung stellen, ist aber mittlerweile so stark umkämpft und hochkarätig besetzt, dass dieses Ziel, Erster zu werden, schon sehr hoch gesteckt ist.“

Schachinger im stärksten RX-8 der DCA

Mazda Drift-Ass Rupert Schachinger wird auch heuer wieder mit einem Mazda RX-8 in der Rennklasse an den Start gehen. „Wir haben den stärksten RX-8 auf die Räder gestellt, den die Drift Challenge je gesehen hat und ich will damit den Staatsmeister-Titel 2013 holen.“ Gerade erst mit dem Auto fertig geworden, hatte Schachinger kaum Gelegenheit zum trainieren. „Die ersten Tests haben gezeigt, dass der Mazda wahnsinnig schnell ist. Doch die anderen Fahrer haben den Winter über auch nicht geschlafen, sondern trainiert und ihre

Autos optimiert.“

Einer dieser Fahrer, die aufgerüstet haben, ist Guido Gluschitsch. Er wird mit dem serienmäßigen Mazda RX-8, mit dem Wolfgang Schmid letztes Jahr die S1 gewann und den Vize-Staatsmeister in der Serienklasse holte, an den Start gehen.

DCA Lauf Saalfelden:

Das Training startet am 6. April ab 9:00 Uhr, das Rennen am 7. April mit dem Warm-up um 8:30 Uhr im ÖAMTC Fahrtechnikzentrum Saalfelden.